

	<p>Objekt: Markianopolis</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18276473</p>
--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Zentrierpunkt auf der Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Philippus II., l., in der Rückenansicht nach r. und drapierte Büste des Sarapis mit Getreidemaß (kalathos), r., nach l., einander zugewandt.

Rückseite: Nemesis steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l gewandt. In ihrer ausgestreckten r. Hand hält sie eine Elle und in ihrem l. Arm einen undeutlichen Gegenstand. Zu ihren Füßen l. ein Wagenrad. Im l. F. das Wertzeichen E.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 10.24 g; Durchmesser: 27 mm; Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	244-247 n. Chr.
	wer	
	wo	Dewnja
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Marcus Iulius Severus Philippus Caesar (Philippus II.)
(237-249)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Osteuropa

Schlagworte

- 5 Assaria
- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- AMNG I 326 Nr. 1212,1 (dieses Stück)..